

Anmeldung:

Grazer Energieagentur, Dr. Anita Magnes
magnes@grazer-ea.at
Tel.: 0316 / 811848 - 18

Die Anzahl der TeilnehmerInnen ist begrenzt.
Wir bitten daher um Anmeldung bis spätestens 13. April 2005.

Kooperationspartner:



NACHHALTIGwirtschaften

Einladung

Impulsprogramm Nachhaltig Wirtschaften

Programmverantwortung:
Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie
DI Michael Paula (Abteilung Energie- und Umwelttechnologien)
Programmträger: Forschungsförderungsgesellschaft



www.NachhaltigWirtschaften.at



Eine Kooperation des Bundesministeriums
für Verkehr, Innovation und Technologie
mit der Forschungsförderungsgesellschaft



Erneuerbare Energien für bestehende Fernwärmenetze

Projekt-Workshop

Mittwoch, 20. April 2005

Energie Graz



Ziel der Programmlinie **Energiesysteme der Zukunft** ist es, Technologien und Konzepte für energieeffiziente und flexible Energiesysteme zu entwickeln, die auf der Nutzung erneuerbarer Energieträger aufbauen und langfristig in der Lage sind, unseren Energiebedarf zu decken.

Im Rahmen der Programmlinie **Energiesysteme der Zukunft** wurde die Grazer Energieagentur und ihre Partner mit dem Projekt „FEEt – Bestehende fossile und teilfossile Fernwärmenetze – Einbindung von dezentraler Energie aus erneuerbaren Energieträgern – Chancen und Hemmnisse“ beauftragt.

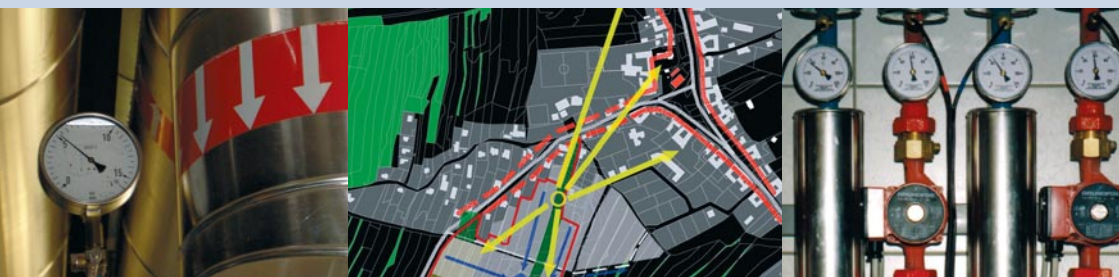
Ziel der Veranstaltung

Der Workshop dient einerseits der Präsentation der Projektergebnisse, wobei z.B. Themen wie generelle Möglichkeiten der dezentralen Einspeisung, mögliche Umsetzungsmodelle, Fernwärmenetzvergleiche, etc. angesprochen werden.

Andererseits werden aktuelle Entwicklungen im österreichischen Fernwärmenetzsektor vorgestellt. In einer abschließenden Diskussion werden die künftigen Potenziale für die Einbindung von dezentralen Wärmeerzeugungsanlagen aus erneuerbaren Energieträgern in bestehende Fernwärmenetze diskutiert.

Zielgruppen

Der Workshop richtet sich an Fernwärmenetzbetreiber, Netzplaner und Energieversorger.



Ort

Energie Graz
Schönaugürtel 65/V
8010 Graz

Zeit

Mittwoch, 20. April 2005
10:00 – 15:30 Uhr

Programm



10.00 Begrüßung

DI Waldemar Neumann, Energie Graz
DI Gerhard Bucar, Grazer Energieagentur

10:15 Einleitung - Energiesysteme der Zukunft

Ing. Michael Hübner, Bundesministerium für Verkehr, Innovation und Technologie

10:30 Präsentation der Projektergebnisse (I)

- Generelle Möglichkeiten der dezentralen Einspeisung in Fernwärmenetze und Möglichkeiten der Biomasse Kraft-Wärme-Kopplung
DI Dr. Wolfgang Streicher, Institut für Wärmetechnik – TU Graz
- Vergleich der Fernwärmenetze, Chancen und Hemmnisse bei der Einbindung erneuerbarer Energieträger
DI Michael Neuhäuser, Arsenal Research
- Umsetzungsmodelle und wirtschaftliche Rahmenbedingungen
DI Gerhard Bucar, Grazer Energieagentur

11:30 Kaffeepause

11:45 Präsentation der Projektergebnisse (II)

- Effiziente Wärmeversorgungskonzepte im Geschoßwohnbau als Basis für niedrige Rücklauftemperaturen in Fernwärmenetzen
Ing. Richard Riva, AEE INTEC
- Die Berechnung des Grazer Fernwärmenetzes
Christian Halmdienst, Institut für Wärmetechnik – TU Graz
- Einspeisung von Solarenergie in Fernwärmenetze – Erfahrungen aus Pilotanlagen in Graz
DI Ernst Meissner, S.O.L.I.D.

13:00 Mittagsbuffet

14:00 Beispiele erfolgreicher Biomassekraftwerke in Österreich

- Biomassekraftwerk Wien - Österreichs größtes Biomasseheizkraftwerk mit Waldbiomasse
Ing. Alexander Fischer-Fürnsinn, iC consulenten
- Energie aus Abwärme und Biomasse für die Versorgung der Stadt Salzburg und der Umlandgemeinden
DI Richard Wallmann, Alternative Energie Salzburg GmbH (AESG)
- Errichtung eines 50 MWth Biomasse-Heizkraftwerkes am Kraftwerksstandort Timelkam
DI Dr. Robert Stockenreitner, Energie AG Oberösterreich

15:00 Abschlussdiskussion

www.ENERGIESYSTEMEderZukunft.at